



Rat der  
Europäischen Union

102295/EU XXV. GP  
Eingelangt am 03/05/16

Brüssel, den 3. Mai 2016  
(OR. en)

8540/16  
ADD 1

DENLEG 34  
AGRI 222  
SAN 162

## ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender: Europäische Kommission  
Eingangsdatum: 29. April 2016  
Empfänger: Generalsekretariat des Rates  
Nr. Komm.dok.: D043783/02 - Annex 1  
Betr.: ANHANG der VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 432/2012 zur Festlegung einer Liste zulässiger anderer gesundheitsbezogener Angaben über Lebensmittel als Angaben über die Reduzierung eines Krankheitsrisikos sowie die Entwicklung und die Gesundheit von Kindern

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument D043783/02 - Annex 1.

---

Anl.: D043783/02 - Annex 1

---

8540/16 ADD 1

/pag

DGB 3B

DE



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den XXX  
SANTE/12273/2015 ANNEX Rev. 2  
(POOL/E4/2015/12273/12273R2-EN  
ANNEX.doc) D043783/02  
[...](2016) XXX draft

ANNEX 1

**ANHANG**

der

**VERORDNUNG (EU) .../... DER KOMMISSION**

**zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 432/2012 zur Festlegung einer Liste zulässiger  
anderer gesundheitsbezogener Angaben über Lebensmittel als Angaben über die  
Reduzierung eines Krankheitsrisikos sowie die Entwicklung und die Gesundheit von  
Kindern**

**DE**

**DE**

**ANHANG**

Im Anhang der Verordnung (EU) Nr. 432/2012 erhalten die Einträge für die Lebensmittelkategorien „Mahlzeitsatz“ für eine gewichtskontrollierende Ernährung“ folgende Fassung:

<b>Nährstoff, Substanz, Lebensmittel oder Lebensmittelkategorie</b>	<b>Angabe</b>	<b>Bedingungen für die Verwendung der Angabe</b>	<b>Bedingungen und/oder Beschränkungen hinsichtlich der Verwendung des Lebensmittels und/oder zusätzliche Erklärungen oder Warnungen</b>	<b>Nummer des Eintrags in der konsolidierten Liste, die der EFSA zur Bewertung vorgelegt wurde</b>
„Mahlzeitsatz für eine gewichtskontrollierende Ernährung	Das Ersetzen von einer der täglichen Mahlzeiten im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung durch einen solchen Mahlzeitsatz trägt dazu bei, das Gewicht nach Gewichtsabnahme zu halten	Damit die Angabe zulässig ist, sollte das Lebensmittel folgenden Anforderungen entsprechen:	<p><b>1. Energiegehalt</b> Der Energiegehalt darf nicht weniger als 200 kcal (840 kJ) und nicht mehr als 250 kcal (1 046 kJ) betragen.*</p> <p><b>2. Fettgehalt und -zusammensetzung</b> Der Brennwert der Fette darf 30 % des gesamten Brennwertes des Erzeugnisses nicht überschreiten.</p> <p>Die Erzeugnisse müssen mindestens 1 g Linolsäure (in Form von Glyceriden) enthalten.</p>	1418 2010; 8(2):1466 2015; 13(1):4287

<b>3. Proteingehalt und -zusammensetzung</b>	<p>Der Brennwert des Lebensmittels muss zu mindestens 25 und höchstens 50 % auf Proteine entfallen.</p> <p>Der chemische Proteinindex muss dem Index entsprechen, den die Weltgesundheitsorganisation in ihren „Energy and protein requirements“ (Brennwert- und Proteinanforderungen) festgelegt hat. Bericht einer gemeinsamen FAO/WHO/UNU-Tagung. Genf: Weltgesundheitsorganisation, 1985 (WHO Technical Report Series: 724).</p> <p><b>Anforderungsschema für Aminosäuren</b></p>	<p>auch andere Lebensmittel gehören.</p> <p>Um die angegebene Wirkung zu erzielen, sollte täglich eine Hauptmahlzeit durch einen Mahlzeitsersatz ersetzt werden.</p>

	<b>g/100 g Protein</b>
Cystin + Methionin	1,7
Histidin	1,6
Isoleucin	1,3
Leucin	1,9
Lysin	1,6

	Phenylalanin + Tyrosin	1,9
	Threonin	0,9
	Tryptophan	0,5
	Valin	1,3

Der chemische Index ist das kleinste Verhältnis zwischen der Menge der einzelnen essentiellen Aminosäuren des Testproteins und der Menge der entsprechenden Aminosäure des Referenzproteins.

Liegt der chemische Index unter 100 % des Indexes des Referenzproteins, ist der Mindestprotein gehalt entsprechend zu erhöhen. Der chemische Index des Proteins muss in jedem Fall zumindest bei 80 % des Indexes des Referenzproteins liegen.

In allen Fällen ist der Zusatz von Aminosäuren nur zur Verbesserung des Nährwerts der Proteine und in den hierfür notwendigen Mengen gestattet.

#### 4. Vitamine und Mineralstoffe

Die Lebensmittel müssen je Mahlzeit mindestens 30 % der Nährstoffbezugswerte für Vitamine und Mineralstoffe gemäß

	Anhang XIII der Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 enthalten. Diese Vorschrift gilt nicht für Fluorid, Chrom, Chlorid und Molybdän. Die Natriummenge in einem Lebensmittel muss je Mahlzeit mindestens 172,5 mg betragen. Die Kaliummenge in einem Lebensmittel je Mahlzeit muss mindestens 500 mg betragen. **

Mahlzeitzersatz für eine gewichtskontrollierende Ernährung	<p>Das Ersetzen von zwei der täglichen Hauptmahlzeiten im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung durch einen solchen Mahlzeitzersatz trägt zu Gewichtsabnahme bei</p> <p><b>1. Energiegehalt</b></p> <p>Der Energiegehalt darf nicht weniger als 200 kcal (840 kJ) und nicht mehr als 250 kcal (1 046 kJ) betragen.*</p> <p><b>2. Fettgehalt und -zusammensetzung</b></p> <p>Der Brennwert der Fette darf 30 % des gesamten Brennwertes des Erzeugnisses nicht überschreiten.</p> <p>Die Erzeugnisse müssen mindestens 1 g Linolsäure (in Form von Glyceriden) enthalten.</p> <p><b>3. Proteingehalt und -zusammensetzung</b></p> <p>Der Brennwert des Lebensmittels muss zu mindestens 25 und höchstens 50 % auf Proteine entfallen.</p>	<p>Damit die Angabe zulässig ist, sollte das Lebensmittel folgenden Anforderungen entsprechen:</p> <p><b>1. Energiegehalt</b></p> <p>Der Energiegehalt darf nicht weniger als 200 kcal (840 kJ) und nicht mehr als 250 kcal (1 046 kJ) betragen.*</p> <p><b>2. Fettgehalt und -zusammensetzung</b></p> <p>Der Brennwert der Fette darf 30 % des gesamten Brennwertes des Erzeugnisses nicht überschreiten.</p> <p>Die Erzeugnisse müssen mindestens 1 g Linolsäure (in Form von Glyceriden) enthalten.</p> <p><b>3. Proteingehalt und -zusammensetzung</b></p> <p>Der Brennwert des Lebensmittels muss zu mindestens 25 und höchstens 50 % auf Proteine entfallen.</p>	<p>Damit die Angabe zulässig ist, müssen die Verbraucher über die Bedeutung einer ausreichenden täglichen Flüssigkeitsaufnahme aufgeklärt und auf die Tatsache hingewiesen werden, dass die Erzeugnisse ihren Zweck nur erfüllen, wenn sie im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung verwendet werden, zu der notwendigerweise auch andere Lebensmittel gehören.</p> <p>Um die angegebene Wirkung zu erzielen, sollten täglich zwei Hauptmahlzeiten durch je einen Mahlzeitzersatz ersetzt werden.</p>	<p>2010; 8(2):1466 2015; 13(11):4287</p> <p>1417</p>
------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------

(WHO Technical Report Series: 724).

**Anforderungsschema für  
Aminosäuren**

	<b>g/100 g Protein</b>
Cystin + Methionin	1,7
Histidin	1,6
Isoleucin	1,3
Leucin	1,9
Lysin	1,6
Phenylalanin + Tyrosin	1,9
Threonin	0,9

Tryptophan	0,5	
Valin	1,3	
<p>Der chemische Index ist das kleinste Verhältnis zwischen der Menge der einzelnen essentiellen Aminosäuren des Testproteins und der Menge der entsprechenden Aminosäure des Referenzproteins.</p> <p>Liegt der chemische Index unter 100 % des Indexes des Referenzproteins, ist der Mindestprotein gehalt entsprechend zu erhöhen. Der chemische Index des Proteins muss in jedem Fall zumindest bei 80 % des Indexes des Referenzproteins liegen.</p> <p>In allen Fällen ist der Zusatz von Aminosäuren nur zur Verbesserung des Nährwerts der Proteine und in den hierfür notwendigen Mengen gestattet.</p>		
<h4>4. Vitamine und Mineralstoffe</h4> <p>Die Lebensmittel müssen je Mahlzeit mindestens 30 % der Nährstoffbezugswerte für Vitamine und Mineralstoffe gemäß Anhang XIII der Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 enthalten. Diese Vorschrift gilt nicht für Fluorid, Chrom, Chlorid und Molbdän. Die Natriummenge in einem</p>		

	Lebensmittel muss je Mahlzeit mindestens 172,5 mg betragen. Die Kaliummenge in einem Lebensmittel je Mahlzeit muss mindestens 500 mg betragen.**
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- \* Vom 21. Juli 2016 bis zum [OPOCE please insert the exact date – 3 years after the entry into force of this Regulation] darf der Energiegehalt der Lebensmittel nicht weniger als 200 kcal (840 kJ) und nicht mehr als 400 kcal (1 680 kJ) betragen.
- \*\* Vom 21. Juli 2016 bis zum [OPOCE please insert the exact date – 3 years after the entry into force of this Regulation] muss das Lebensmittel je Mahlzeit mindestens 30 % der Mengen an Vitaminen und Mineralstoffen enthalten, die in der nachstehenden Tabelle angegeben sind:

Vitamin A	(µg Retinol-Äquivalent)	700
Vitamin D	(µg)	5
Vitamine E	(mg)	10
Vitamin C	(mg)	45
Thiamin	(mg)	1,1
Riboflavin	(mg)	1,6
Niacin	(mg Nicotinsäureamid-Äquivalent)	18

Vitamin B <sub>6</sub>	(mg)	1,5
Folat	(µg)	200
Vitamin B <sub>12</sub>	(µg)	1,4
Biotin	(µg)	15
Pantothenäure	(mg)	3
Calcium	(mg)	700
Phosphor	(mg)	550
Eisen	(mg)	16
Zink	(mg)	9,5
Kupfer	(mg)	1,1
Jod	(µg)	130
Selen	(µg)	55
Natrium	(mg)	575
Magnesium	(mg)	150

Mangan	(mg)	1
--------	------	---

Vom 21. Juli 2016 bis zum [OPOCE please insert the exact date – 3 years after the entry into force of this Regulation] muss die Kaliummenge in einem Lebensmittel je Mahlzeit mindestens 500 mg betragen.“